Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Ammerland e.V.

Kinderschutzbund Ammerland e.V. • Poststr. 18 • 26655 Westerstede

LzO Bad Zwischenahn
Kto.-Nr. 041 350 794
BLZ 280 501 00

IBAN: DE63 2805 0100 0041 3507 94
BIC: BRLADE21LZO

info@kinderschutzbund-ammerland.de
www.kinderschutzbund-ammerland.de

Landkreis Ammerland
Frau Knetemann
Ammerlandallee 12

26655 Westerstede

Westerstede, den 27.09.2017

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für das Projekt „Café Kinderwa(a)gen" im Jahr 2018

Sehr geehrte Frau Knetemann,

wir haben uns sehr gefreut, dass wir in der letzten Jugendhilfeausschusssitzung die Arbeit des Kinderschutzbundes Ammerland e. V. ausführlich vorstellen durften.

Bei der Präsentation unseres Projektes *Café Kinderwa(a)gen* haben wir deutlich gemacht, dass unser Angebot in allen Gemeinden des Ammerlandes sehr gut angenommen wird und auch zahlreiche geflüchtete Eltern einen guten Weg ohne bürokratische Hürden zur Integration gefunden haben. Wir halten diesen frühen Ansatz zur Hilfe und zur Prävention für sehr wichtig und möchten unser *Café Kinderwa(a)gen* auch in den nächsten Jahren sehr gerne fortführen.

Um die Finanzierung zu sichern, ist die Beteiligung des Landkreises erforderlich, da wir die bestehende Finanzlücke nicht alleine auffangen können und die Weitergewährung der Landesmittel im Rahmen der Zuwendungen zur Förderung von Familien unterstützenden Maßnahmen (Erl. d. MS vom 17.06..2015, 304-43184-05/03-02 – Nds. MBl. Nr. 27/2015, Seite 867) zwar für 2018 geplant, aber bisher nicht sichergestellt ist.

Die jährlichen Gesamtkosten für das *Café Kinderwa(a)gen* betragen 54.933,77,- €, wovon der Kinderschutzbund Ammerland einen Eigenanteil in Höhe von 9.776,89 € jährlich erbringen muss. Wir beantragen hiermit einen Zuschuss für das *Café Kinderwa(a)gen* für das Jahr 2018 in Höhe von 6.000,- € (= 1000,- € pro Gemeinde) sowie Ihre Unterstützung, falls die Landesmittel nicht bzw. nicht in bisheriger Höhe von 27.466,89 € (= 50 % der Gesamtkosten) gewährt werden.
Einen entsprechenden Kosten- und Finanzierungsplan finden Sie in der Anlage.

Für weitere Informationen und Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Thorissen
Leitung Verwaltung und Finanzen

Geschäftsstelle und Sozialpädagogische Familienhilfe · Telefon 04488 523400 · Fax 04488 5204558
Kinderhaus BLAUER ELEFANT · Poststraße 20 · 26655 Westerstede · Telefon 04488 6116 · Fax 04488 840988
Gewaltberatungsstelle Wendekreis und Familienberatung · Georgstraße 2 · 26160 Bad Zwischenahn · Telefon 04403 63132 · Fax 04403 63144

Kinderschutzbund Ammerland e. V.
Kurzkonzept: Babytreff Café Kinderwa(a)gen

Ziele: **Unterstützung von Müttern/Vätern mit ihren Säuglingen ab der 6. Lebenswoche durch ein Tandem aus Hebamme und Sozialpädagogin**

Übergeordnete Ziele: Kontakt zu anderen Müttern/Vätern mit gleichaltrigen Kindern, Austausch und Vernetzung, Beantwortung von Fragen der Gesundheit und Pflege von Säugling (und Mutter) und von Alltagsproblemen einer (Teil-) Familie.

Die Eltern können sich in entspannter Runde über die veränderte Lebenssituation mit ihrem Säugling austauschen. Es werden Erfahrungen und Tipps für den Alltag mit dem Säugling weitergegeben, Kontakte über das Treffen hinaus verabredet. Die Säuglinge können auf Wunsch bei jedem Treffen von der Hebamme gewogen werden, so dass die Eltern sicher sein können, dass ihr Kind gut gedeiht. Die Eltern erhalten durch die Betreuung von Hebamme und Sozialpädagogin fachlichen Rat zu den unterschiedlichsten Themen:

Schwerpunktthemen der Hebamme:

- Stillen
- Ernährungsfragen bei nicht gestillten Kindern
- altersgemäße Entwicklung des Kindes
- Beschäftigungsmöglichkeiten mit einem Säugling (Spielen, Fördern)
- Mutter – Kind- Bindung
- Hilfe bei unruhigen Kindern / Schreibabys
- Schlafgewohnheiten
- Kontakt – Sprache

Schwerpunktthemen der Sozialpädagogin:

- Erziehungsfragen
- Betreuung der Geschwister
- Erkennen und Bearbeiten (evtl. Weitervermittlung) einer möglichen Kindeswohlgefährdung
- Erkennen und Bearbeiten (evtl. Weitervermittlung) von Entwicklungsverzögerungen und Bindungsstörungen
- Finanzen, Behörden, Ämter
- Elternrolle und Paarfragen
- Rückkehr in den Beruf, Ausbildungsmöglichkeiten mit Kind.

Durch die zusätzliche Möglichkeit, sehr private Probleme in einem separaten Raum mit einer der Fachkräfte zu erörtern, können gezielt individuelle Lösungen gefunden werden. Die Eltern können bei Bedarf an andere Einrichtungen, z.B. Beratungsstellen weitervermittelt werden.

Zielgruppen: Mütter/Väter mit ihren Babys (0 – 12 Monate), besonders

- (allein erziehende) Mütter /Väter
  - mit Migrationshintergrund
  - mit geringem Bildungsniveau
  - mit geringen finanziellen Möglichkeiten / Armut
  - mit zahlreichen Kindern
  - mit psychischen Problemen
  - mit Kindern mit Handikap
  - mit potentiell vernachlässigten oder von Gewalt bedrohten Kindern

Kurzvorträge durch Gastdozent/innen : Es sollen in unregelmäßigen Abständen Themen orientiert am Bedürfnis der Gruppe erarbeitet werden, z.B.:

- Unfallverhütung, erste Hilfe, Hausapotheke,
- gesunde Ernährung
- kindliche Enwicklungsphasen

TN-Kreis: **Der Teilnehmerkreis wird gewonnen durch Öffentlichkeitsarbeit und Auslegen von Handzetteln bei**

- Fachbereiche des Kinderschutzbundes
  Jugendamt
- Gesundheitsamt
- Kinderärzt/innen / Hausärzt/innen
- Gynäkolog/innen
- Kindertagesstätten und -krippen

Zeit und Rahmen: Die Gruppe wird **einmal wöchentlich** am Vormittag für 1,5 Stunden angeboten.
Eine gleichzeitige **Betreuung von Geschwisterkindern** ist möglich.
Die Gruppe ist als **offenes Angebot** mit der Möglichkeit einer ständigen Aufnahme von Müttern/Vätern mit ihren Babys angelegt. Dadurch wird die Hemmschwelle der Teilnahme gesenkt; die Eltern gehen keinerlei Verpflichtung ein.

Orte: Das Café Kinderwa(a)gen findet in allen Gemeinden des Ammerlandes statt:
in Westerstede:
Geschäfts- und Beratungsstelle des Kinderschutzbundes, Poststraße 18
in Edewecht: Hebammenpraxis Edewecht, Hauptstraße 41,
in Apen: Beratungsstelle der Diakonie, Hauptstraße 185,
in Wiefelstede: Rudolf-Bultmann-Haus, Kirchstraße 8,
in Rastede: Gemeindehaus der St. Marienkirche, Eichendorffstraße 6,
in Bad Zwischenahn-Rostrup: Gemeindehaus Katharina-Kirche, Zeppelinstr. 2

Kosten: Die jährlichen Kosten betragen **54.934 € im Landkreis** (siehe Finanzierungsplan). Die Kosten für Honorare der Gastdozent/innen sind hierin nicht enthalten.
Für die Teilnehmer/innen ist die Teilnahme kostenfrei. Es ist so auch den Eltern möglich von der Gruppe zu profitieren, die sich eine andere, kostenpflichtige Gruppe nicht leisten können.

Personal: **Sozialpädagoginnen**:
Mitarbeiterinnen der Sozialpäd. Familienhilfe des Kinderschutzbundes

- Gabriele Engel-Kortlang – Cafés Kinderwa(a)gen in Apen, Westerstede, Rostrup, Wiefelstede
- Ulrike Beverungen-Schmit – Café Kinderwa(a)gen Edewecht
- Marie Lübs – Café Kinderwa(a)gen in Rastede

Hebammen:

- Angelika Scholz-Wils, Familienhebamme in freier Praxis in Apen
- Claudia Müller, Hebamme in Mutter/Kind-Heim Brake für Westerstede und Rostrup
- Simone Siemen, Hebamme in freier Praxis in Wiefelstede
- Christina Kramer, Hebamme in eigener Praxis in Edewecht
- Birgit Rath, Hebamme in eigener Praxis in Rastede

Kontakt: Kinderschutzbund Ammerland, Poststr. 18, 26655 Westerstede
Geschäftsführerin Birgit Möllmann, Telefon: 04488 / 523400
E-mail: b.moellmann@kinderschutzbund-ammerland.de

Weitere Informationen: www.kinderschutzbund-ammerland.de

Kosten- und Finanzierungsplan Café Kinderwa(a)gen im Ammerland 2018

Personalkosten	
Mitarbeiterinnen Kinderschutzbund	37.533,77 €
Honorarkräfte	11.040,00 €
Summe Personalkosten	**48.573,77 €**
Sachausgaben	
Miete	2.760,00 €
Fahrtkosten	1.800,00 €
Materialien	1.800,00 €
Summe Sachausgaben	6.360,00 €
Gesamt	**54.933,77 €**
Finanzierungsplan	
Antrag Landkreis	6.000,00 €
Eigenmittel Projektträger	3.776,89 €
Projektbezogene Einnahmen	1.700,00 €
Sonstiges Gemeinden	15.990,00 €
Beantragte Landesmittel	27.466,89 €

Träger:	**Deutscher Kinderschutzbund, Kreisverband Ammerland e.V.** **Poststr. 18, 26655 Westerstede**
Leistungsbereich:	**Café Kinderwa(a)gen**
Vereinbarungszeitraum	**01.01.2018- 31.12.2018**

Personalkosten	
Mitarbeiterinnen Kinderschutzbund	37.533,77 €
Honorarkräfte	11.040,00 €
Summe Personalkosten	**48.573,77 €**
Sachausgaben	
Miete	2.760,00 €
Fahrtkosten	1.800,00 €
Materialien	1.800,00 €
Summe Sachausgaben	6.360,00 €
Gesamt	**54.933,77 €**
Finanzierungsplan	
Antrag Landkreis	6.000,00 €
Eigenmittel Projektträger	3.776,89 €
Projektbezogene Einnahmen	1.700,00 €
Sonstiges Gemeinden	15.990,00 €
Beantragte Landesmittel Weitergewährung nicht gesichert für 2018	**27.466,89 €**